

Halle und Umgebung.

Halle, den 28. Juli 1917.

Amthlicher Teil.

Verforgungsregelung in der Woche vom 30. Juli bis 5. August.

Auf Grund der §§ 47 und 49 der Verordnung des Bundesrates vom 26. Juni 1916 (R. G. Bl. S. 590), der Verordnung über die Preisprüfungsstellen und der Verforgungsregelung...

In der Woche vom 30. Juli bis 5. August dürfen von Dienstag, den 31. Juli, an auf den Stamm der Kartoffelkartoffeln fünf Pfund Kartoffeln abgegeben und entnommen werden.

Die Verkäufer haben beim Verkaufe den ihnen vorgelegten Stamm der Kartoffelkartoffeln einzusehen und den Verkauf in deutlich lesbarer, unverschiebbarer Schrift in den Lebensmittelheften einzutragen.

Am Montag, den 30. Juli, dürfen keine Kartoffeln verkauft werden.

§ 2.

In Schwere- und Schwerarbeiter dürfen auf den Abschnitt 14 der violetten und dunkelgelben Kartoffelarten fünf Pfund Kartoffeln abgegeben werden.

§ 3.

In der Woche vom 30. Juli bis 5. August gelangen noch zur Verteilung auf den Kopf der Bevölkerung: ein viertel Pfund Loh Suppen, ein viertel Pfund Marmelade, ein viertel Pfund Hafermehl.

§ 4.

Zumüberhandlungen gegen diese Verordnung, die mit der Bekanntmachung in Einklang tritt, werden nach § 16 der Bekanntmachung vom 1. Dezember 1916 bew. nach § 17 der Verordnung über die Preisprüfungsstellen gestraft.

45 Gramm Butter.

Auf Grund der Verordnung des Magistrats vom 13. Januar 1916 wird die Verteilung der Butter in der Woche vom 30. Juli bis 5. August 1917 (54. Woche) folgendermaßen geregelt:

Es entfallen auf den Kopf der Bevölkerung 45 Gramm. Die Menge, welche an die einzelnen Haushalte abgegeben werden kann, bestimmt sich nach der Zahl der Angehörigen des Haushalts, die sich aus der Fettkarte ergibt.

Der Verkauf beginnt am Dienstag, den 31. Juli. Er erfolgt auf Grund des für die 54. Woche gültigen Abschnitts der Fettkarte in den Geschäften, in denen die Käufer in die Kundenliste eingetragen worden sind.

Der Verkäufer hat beim Verkaufe den Abschnitt der 54. Woche der Fettkarte abzutrennen und den Verkauf in der Kundenliste anzumerken. Die abgetrennten Abschnitte sind gebührend vom Stadt-Ernährungsamte, Marktplatz 22 III, Zimmer 42, am Montag, den 6. August 1917, abzugeben.

Schmal.

Am Montag, den 30. Juli, wird auf dem städtischen Markte in der Talamißgasse Schmal verkauft, und zwar norm. von 8—12 Uhr auf die Nummern 24 001—30 000, nachm. von 2—6 Uhr auf die Nummern 30 001—33 000 der ersten Lebensmittelhefte.

Auf den Kopf eines Haushalts entfällt ein achtes Pfund. Der alte Verkaufserlös ist vorzulegen. Der Preis beträgt für das achte Pfund 56 Pfennig.

Loh Suppen.

Auf Grund der Bundesratsverordnung vom 25. Sept. bezw. 4. Nov. 1915 wird der Verkauf der Stadt überwiegenen Loh Suppen wie folgt geregelt:

Der Verkauf beginnt am Montag, den 30. Juli 1917. Für jede Person eines Haushalts kann ein viertel Pfund verabsolgt werden. Der Verkaufspreis beträgt 64 Pfennig für das Pfund.

Die Käufer sind verpflichtet, bei denjenigen Verkäufern die Loh Suppen einzukaufen, bei welchen sie für den Bezug von Kolonialwaren in die Kundenliste eingetragen sind.

Scholle und Schellfisch in Gelee

Sind in größeren Mengen eingetroffen und kommen in den einschlägigen Geschäften zum Verkauf. Schellfisch kostet das Pfund 1,70 Mk., Scholle das Pfund 1,50 Mk.

Ausgabe der Reichs- und Zusatzfleischarten.

Die Ausgabe der Reichs- und Zusatzfleischarten für die Zeit vom 6. August bis 13. Oktober bew. 2. September d. Js. erfolgt vom Montag bis Sonnabend nächster Woche in den zuständigen Markenausgabestellen an diejenigen Personen, welche an diesen Tagen ihre Wertmarken erhalten.

haushaltsangehörigen Zusatzfleischarten der 2. zulässigberechtigten Gruppe (blaue Karte). Jeder Anbieter eines Lebensmittelheftes erhält zwei Reichs- und Zusatzfleischarten...

Kohlenverforgung.

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, daß nach unserer Berechnungen vom 28. April und 4. Juli d. Js. Kohlen aller Art (ausgenommen Grundstoffe) sowohl für Haushaltungen als auch für Gewerbebetriebe, Geschäfte und Behörden ohne jede Ausnahme...

Nächstehend aufgeführte Personen haben uns den Verlust ihrer Kohlenbescheinigung gemeldet: Max Schramm, Berliner Str. 5, über 1000 Stück Kohlenbescheinigung...

Ein großer Teil der medienförmigen gewerblichen Verbraucher (Verbrauch im Monat über 10 Tonnen) haben ihrer Medienförmigkeit nicht rechtzeitig überbaut noch nicht genügt.

Wegsa von Eisenstein.

Von der Reichshütte für Gemüße und Obst Samenabteilung, sind folgende Samenarten zu beziehen — direkt ansuordern — und zwar am Preise für:

Table with 4 columns: Samenart, 1 kg, 10 kg, 100 kg. Includes items like Mairüben, Herbstrüben, Kohlrüben, Salat, Feldsalat, Grünfisch.

Der Anbau dieser Nachfrüchte ist volkswirtschaftlich erwünscht und bei einigermaßen geeigneter Witterung zu empfehlen.

Gemüße- und Lieferungsverträge unserer Stadt.

In der Beilage zu Nr. 377 bringt die „Hallische Zeitung“ vom Freitag, den 27. Juli 1917, einen Artikel: „Der Mangel an Obst und Gemüße“ überschrieben.

Die erste Behauptung ist un wahr. Tatsache ist, daß der Magistrat einen großen Teil Verträge auf Anbau und Lieferung von Gemüße mit Landwirten abgeschlossen hat.

Die zweite Behauptung ist ebenfalls un wahr. Tatsache ist, daß der Magistrat einen großen Teil Verträge auf Anbau und Lieferung von Gemüße mit Landwirten abgeschlossen hat.

Halle, den 28. Juli 1917.

Der Magistrat.

Lokaler Teil.

Beugt der Verkehrsnot vor!

Die ersten Transportverweigerungen des vergangenen Winters sind noch in frischer Erinnerung. Zwar setzte auch in diesem Jahre im Laufe des April eine wesentliche Erleichterung der Verkehrsnot ein, und günstige Wagenschließungszahlen konnten verzeichnet werden...

Die Verkehrsbedingungen, wie sie sich im Laufe des Krieges herausgebildet haben, sind naturgemäß in vielfacher Richtung mangelhaft durchgebildet und entbehren des Systems.

fastam bekannt. Es gilt das Uebel zu beseitigen, ehe es wieder unabsehbaren Schaden angerichtet hat. Das ist auf zwei Wegen möglich: dem der freiwilligen und verständnisvollen Zusammenarbeit aller beteiligten Kreise...

In Handel und Industrie ist es, soweit dies noch nicht geschehen ist, mit aller Deftigkeitung aus sich heraus zu prüfen, wo etwa noch Entparungen an Frachtraum und Transportwegen erzielt werden können...

Im Vrennpunkt der Verforgungsschwierigkeiten steht die Kohlenfrage. Die vom Kriegsam in die Wege geleitete und allseits für dringend notwendig gehaltene Steigerung der Förderung...

Es richtet sich den ersten Mahnung zur eingehenden Prüfung und weitestgehenden Vereinigung der Verforberbeziehungen an alle Kreise von Handel und Industrie...

Die Verforber können die neuen Scheine gegen Vorseignung des Lebensmittelheftes bei uns abholen.

Die Verforber können die neuen Scheine gegen Vorseignung des Lebensmittelheftes bei uns abholen.

Zur Errichtung von Schuhhandelsgefellchaften.

Amlich wird aus Berlin berichtet: Eine Bundesratsverordnung vom 26. Juni bestimmt die Errichtung von Schuhhandelsgefellchaften. Der Reichsanwalt ist ermächtigt, Händler von neuen Schuhwaren jeder Art, soweit sie bereits vor dem 1. August Handel mit Schuhwaren betrieben haben...

Die Einrichtung zwangsweiser Schuhhandelsgefellchaften bildet eine notwendige Ergänzung zur Einrichtung der durch Bundesratsbeschlüsse vom 17. März 1917 eingeführten „Herstellungs- und Vertriebsgefellchaften“ der deutschen Schuhindustrie.

Die Einrichtung zwangsweiser Schuhhandelsgefellchaften bildet eine notwendige Ergänzung zur Einrichtung der durch Bundesratsbeschlüsse vom 17. März 1917 eingeführten „Herstellungs- und Vertriebsgefellchaften“ der deutschen Schuhindustrie.

Die Einrichtung zwangsweiser Schuhhandelsgefellchaften bildet eine notwendige Ergänzung zur Einrichtung der durch Bundesratsbeschlüsse vom 17. März 1917 eingeführten „Herstellungs- und Vertriebsgefellchaften“ der deutschen Schuhindustrie.

Die Einrichtung zwangsweiser Schuhhandelsgefellchaften bildet eine notwendige Ergänzung zur Einrichtung der durch Bundesratsbeschlüsse vom 17. März 1917 eingeführten „Herstellungs- und Vertriebsgefellchaften“ der deutschen Schuhindustrie.

Die Einrichtung zwangsweiser Schuhhandelsgefellchaften bildet eine notwendige Ergänzung zur Einrichtung der durch Bundesratsbeschlüsse vom 17. März 1917 eingeführten „Herstellungs- und Vertriebsgefellchaften“ der deutschen Schuhindustrie.

Aus unserm Zoo.

Obgleich sich während des Krieges die Verhältnisse auf dem Tiermarkt immer unangünstiger gestaltet haben und die Nachfrage nach guten und seltenen Tieren des Angebot weit übersteigt, ist in letzter Zeit doch gelungen, eine sehr wertvolle Erwerbung für unsern Zoologischen Garten zu machen...

Danksagung.
Für die innige Teilnahme beim Tode unserer lieben Schwester Fräulein **Agnes Zapf** sagt herzlichen Dank im Namen der Hinterbliebenen
Frau Pastor Hennig.

Herrn- u. Knaben-Anzüge Stoff- und Wasch-Anzüge
in guter Passform und guten Qualitäten zu wohlfeilen Preisen
im Kaufhaus **H. Elkan**, Leipziger Strasse 87.

Munterer Kriegsjunge angekommen.
Richard Nagel und Frau Anna geb. Jaenicke.
Halle a. S., Beesenstr. 70, den 26. Juli 1917.

Nachruf.
Am 27. Juli ds. Js. verstarb unser lieber und treuer Sangesbruder der Kaufmann Herr **Moritz Böhme.**
Der teure Entschlafene, seit 1903 Mitglied unseres Vereins, war uns stets in seinem lebenswichtigen Wesen ein lieber Freund und Sangesbruder, der mit regem Eifer und großer Liebe unserem Verein angehörte. Wir beauern aufrichtig sein früheres Ableben und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Halle a. S., den 28. Juli 1917.
Die Hallesche Liedertafel.

Stellengesuche
Suche sofort Stellung als **Verkaufsrin** oder **Kassierin**. Angeb. m. Gehaltsangebot an **Räthe Herold, Eisenh., Hammerberg 40**

Geldverkehr
Geld zu Kapitalanverleihungen. Gut. Kap. wird in Sicherheit, nimmt an **G. Straub, Halle a. S., Poststr. 841**

Unterricht
Nachhilfenunterricht u. Schularbeit beaufsichtigung bei v. hiesigen Oberlehrern und Schülern best. empfohlenen zu pädagog. Zwecke mit **Dr. phil. Julius W. u. „Hinterried“** befindet **Rado ff. Hoffe, Brüderstr. 4**

Vom 1. Aug.—1. Sept. verreist.
Frau Dr. med. Elisabeth Schoen,
Poststrasse 11, Tel. 5969.

Vom 29. Juli bis 12. August verreist.
Dr. med. Brennecke,
Fchzarzt für Magen- und Darmkrankheiten.

Professor Koerner
verreist auf einige Wochen.

Offene Stellen

Maschinist
oder
Pumpenwärter
für unser **Preßwerk**
sodort gesucht.
Wegelin & Hübner A.-G.,
Turnstr. 125.

Lageristen aus der Spielwarenbranche verlangt. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Bild erbeten an **S. Strenger,** Berlin, Neue Friedrichstr. 36

Alleinstehende Frau, die kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, oder älteres Mädchen, im Kochen erfahren, per sofort oder 15. August gesucht.
M. Vester, Eisenb.

Vermishtes

Institut für schwed.-Turnen
Heilgymnastiku, Massage elektr. Behandlung
Marg. Ludwig.
Kielnschleden 6 I
(Eingang Gr. Steinstr.)
Tel. 1013.

Drucksachen
für Geschäft u. Haus in allen Ausführungen bei **J. Zoebisch,** Steinstr. 82

„Viandal“
Deutscher Kraftextrakt.
Dose 1⁴⁰ 2⁸⁰ 3⁹⁰ 6⁸⁰
erhältlich im Kauhaus
H. Elkan, Str. 87.

Geschäftsbücher
vom Lager und nach Angaben liefert **J. Zoebisch** Große Steinstr. 82
Geschäftsbücher eigener Anfertigung.

la. Fußboden-Lackfarbe
garantiert in einer Nacht glanzhaft wie **Ag. 530** etc.
Schwämmen-Drogerie, Leipziger Straße.

Fahren
Riht aus **Alte Borking,** Gr. Steinstr. 50, Telephon 2708.

Musverkauf
Billige Güte Sommer- u. Winter- für Damen und Kinder.
Reiher, Federn und Binnern, Säulen, Seide, Spitzen.
Ch. Leissner, Linden Str. 53.

Postkarten - Rahmen
und **Gammel - Rahmen**
empfeht
J. Zoebisch Große Steinstr. 82

Statt besonderer Anzeige.
Heute erlitten wir die schmerzliche Gewissheit, dass fern von seinen Lieben in Palästina am 16. Juli 1917 infolge eines Kraftwagen-unglücks unser unvergesslicher lieber Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und Vetter, der
Leutnant und Adjutant des Kommandeurs der deutschen Kraftfahrtruppen in der Türkei
Friedrich Schütze,
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl., der türkischen Liakat-Medaille mit Schwertern, des türkischen Eisernen Halbmondes, des österreichischen Goldenen Verdienstkreuzes mit Krone, eingegeben zum Eisernen Kreuz 1. Kl., im Alter von 29 Jahren den Heldentod für sein geliebtes Vaterland gestorben ist.
Möge er in heiliger Erde in Frieden ruhn.
Hugo Schütze und Frau Louise, geb. Bergmann, **Wilhelm Schütze,** z. Zt. Vizefeldwebel im Felde, **Eise und Dora Schütze,** **Kurt Lange,** z. Zt. Kraftfahrer, **Gertrud Lange,** geb. Schütze, **Sigrid und Hanns-Joachim Lange,** **Frieda Dettenborn,** geb. Bergmann, **Dr. med. Hermann Dettenborn,** z. Zt. Chefarzt im Felde, **Paul Dettenborn,** z. Zt. Leutnant im Felde.
Danzig, Hotel Continental. Oliva. Berlin.

Fern der Heimat starb in Palästina am 16. Juli 1917 für sein geliebtes, deutsches Vaterland den Heldentod
Herr Leutnant
Friedrich Schütze
Ritter hoher Orden.
Treue Kameradschaft und wahre Freundschaft ketten uns in drei Jahren Krieg im Westen, in der englischen Wüste, in Syrien und Palästina fest zusammen.
In tiefer Trauer
Arnold, Hauptmann und Führer einer Kraftfahr-Abteilung.
Im Felde, den 27. 7. 17.

Süchtige Kontoristinnen
sodort gesucht.
Melddungen schriftlich mit lückenlosen Angaben (Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften, Eintrittstermin, Photograph.) sind zu richten an:
Kaufhaus des Westens G. m. b. H.,
Berlin W. 50,
Tauengienstr. 21/24.

Statt jeder besonderen Anzeige.
Wenige Stunden nach unserer Rückkehr aus Bad Ilmenau, wo er seine Genesung suchte, entschlief sanft, doch ganz unerwartet, mein lieber, herzensguter Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel, der **Kaufmann**
Moritz Böhme,
Generalrepräsentant der Schokolade-Fabrik vorm. Gebr. Böhme, im 60. Jahre seines reichgesegneten Lebens.
Halle, Bernburger Str. 3, I, den 27. Juli 1917.
Im tiefsten Schmerz im Namen aller Hinterbliebenen
Frau Agnes Böhme geb. Fritzsche.
Die Beerdigung findet am Dienstag nachm. 2 Uhr von der Kapelle des Stadt-gottesackers aus statt.
Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Wasser-Transporte.
Die Eisenbahnverwaltung legt neuerdings die Uebernahme solcher Güter ab, deren Beförderung auf dem Wasserwege möglich ist. Zur Versicherung solcher Güter, ebenso zur Versicherung aller anderen Waren auf dem See-, Fluß- oder Landwege per Eisenbahn, Post und Fuhrre auf Wunsch einschließl. Diebstahl und Abhandenkommen, Bruch, Ladung, Kriegsrisiko usw. empfiehlt sich die
Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft für See-, Fluß- und Landtransport in Dresden
Hauptagentur Halle a. S.,
Dorotheenstr. 1. Telephon 6986.

Walhalla-Theater.
8.10 Uhr.
„So lang' noch das Lämpchen glüht.“
Operettenposse von Reichardt. Musik v. Schröder.
Hugo Kannenberg; Max Walden.
Sonntag 1/2, 4 Uhr: Familien-Vorstellung
„Der Juxbar.“
Meine Preise! Kleine Preise!
Kasse Sonntags ab 10 Uhr ununterbrochen.

Saalschloß-Brauerei.
Sonntag, den 29. Juli, nachmittags und abends
2 grosse Militär-Konzerte
der gefamten Kapelle des Fztl.-Regis. Graf Dumenilhal
(Magdeb. Nr. 36)
unter Leitung des Königl. Musikdirektors Ernst Schneider.
Eintritt 30 Pf. Militär und Kinder 25 Pf. Karten nicht gültig.
Fr. Winkler.

Restaurant „Thalia-Säle“
Geißeustraße 42. Inh. Emil Osborg.
Jeden Sonntag **Künstler-Konzert.**
Eintritt frei.

Gasthaus Büschdorf
Sonntag, den 29. Juli, von nachmittags 1/2 4 Uhr an
Grosses Künstlerkonzert
ausgeführt von Trompetern der Ersatz-Abteilung
des Mansfelder Feld-Artillerie-Regiments 75
Leitung: Kapellmeister Däne.
wogu einladet **R. Modler.**

Im Preis bedeutend zurückgelehrt
**Dekorationen, Teppiche,
Gardinen und Kissen,**
in großer Auswahl billig abzugeben.
Fr. Naumann Nachf.,
Rathausstraße 14.

Die grosse Mode!
Kunstseidene gestrickte Jacken
für Damen, junge Mädchen und Kinder
Kunstseidene gestrickte Blusen
Kunstseidene gestrickte Kinder-Mäntel
empfehlen in sehr großer Auswahl und vielen moderneren
Größen preiswert
H. Schnee Nachf.,
A. & F. Ebermann,
Salle a. S., — Große Steinstraße 84.

Billige Umzugsgelegenheit.
Sofort oder später geht 1 Möbelwagen leer nach Berlin.
Sofort oder später geht 1 Möbelwagen leer nach Breslau.
Sofort oder später geht 1 Möbelwagen leer nach Leipzig.
Sofort oder später geht 1 Möbelwagen leer von Chemnitz nach Halle a. S.
20 August geht 1 Möbelwagen leer von Chemnitz nach Halle a. S.
1. Oktober geht 1 Möbelwagen leer von Mühlhausen nach Halle a. S.
2. Oktober geht 1 Möbelwagen leer von Galtz 1. B. nach Halle a. S.
Wies. Möb. Magdeburger Str. 60, Fernsprecher 4047.
Herm. Sichtung.

Ernst Wagner,
Apparate-Werke,
Reutlingen (Würtbg.).
General-Vertreter für Mittel-
deutschland
Ing. A. Finsterbusch,
Leipzig 3.

Philosophische Fakultät d. Universität Halle-Wittenberg
Ferienkurse für Kriegsteilnehmer, die bei Kriegsausbruch
bereits mehr als ein Semester studiert hatten, finden in Mathematik,
naturwissenschaftlichen und neusprachlichen Fächern vom 1. August
bis 29. Oktober statt.
Auskunft über Stundenplan usw. erteilt der Dekan.

Für Dörrgemüse! Für Futtermittel!
1000 ANLAGEN
Tägliche Verarbeitung 200000 Zentner
Dr. Zimmermann's
Express-Darre
trocknet alle landwirtschaftl. Erzeugnisse u. Abfälle.
Dr. Otto Zimmermann, Ludwigshafen am Rhein 57.
Für Getreide! Für Pflanzensamen!

alte Promenade 112 Leipzig Str. 68
Fernruf 5738. Fernruf 1224.
„Die Magd Maria Burg“
Tragödie in 4 Akten
nach d. gleichnamigen Roman
von Ellen Karin.
Vorführung: 4.00, 6.40, 9.20.
„Der Lumpenbaron“
Erstklassiges Lustspiel
— 3 Akte.
Vorführung: 5.20, 8.10.
Sonntag nachmittags von
3 bis 5 Uhr
Englands Auswanderungspolitik
in „Terje Vigen“.
Jugendliche haben Zutritt.

Vermietungen
Laden mit Ladenstube,
im Geschäftshaus Alte Promenade 10
loftet oder später zu vermieten. Preis 11200. Näheres durch Arno Hecker,
Alte Promenade 10 III, Telefon 5820.

Photographisches Atelier mit Wohnung,
Alte Promenade 8, also in besserer Lage,
ist sofort oder später zu vermieten. Einziges Wänschen bezüglich der Ein-
richtung wird weitgehendst Rechnung getragen. Näheres durch Arno Hecker,
Alte Promenade 10 III, Telefon 5820.

Dr. Brunnenstraße 65
Laden
mit Ladenstube u. 1. 10. preis-
wert zu vermieten. Näheres bei
Pfeiffer, daselbst.

5-Zimmer-Wohnung,
elektrisches Licht, Bad, per 1. 10. zu
vermieten
Alte Promenade Str. 160. Ecke Köhlerstr.
Kirchnerstr. 21. I. Etage,
herrschaftl. 7-8-Zimm., Elektr. Gas,
Bad, Wänschen, gr. Küche mit Zubeh.,
Neb. u. Badst. 1. u. 2. verm.
Näg. 3 Fr. Bel. G. Müller.

Mietgasuche
Herrlichat. Wohnung
Stäbe Robert-Franz-oder Kramersstraße
bezugsw. gesucht. Angebote unter
B. A. 2766 an Rudolf Mosse, Halle.

Zu verkaufen
In Manebach, Thür.,
schöner Wohnplatz, 8 1/2 m. Feld,
Gemeindegarten, 15000 Mark, bei
6000 Mk. Kauf, sofort veräußert
oder zu verm. Auskunft Franz
Mansfeld, Friedland, Thür.

Div. gebrauchte Möbel,
Tische, Stühle, Kleiderkästen,
Wasserschänke, Teppiche, Gardi-
nen billig zu verkaufen.
Fr. Naumann Nachf.,
Rathausstr. 14.

Langenscheidts
Taschenwörterbücher
mit Ausdrucksverzeichnis nach der Methode Zouffant-Langenscheidt.
Jede Sprache umfasst 2 Teile:
Teil I: fremdsprachlich-deutsch, Teil II: deutsch-fremdsprachlich.
Einbande 2 Mark u. Doppelbande 3.50 Mark.
Jede Sprache und Wortschatz jeder Zeit enthält 2.50 Mark.
Diese beiden Wörterbücher sind für die Schule und das praktische Leben ausreichen; ihr
Wortschatz genügt für die Lectüre von Zeitungen und für die Unterhaltung im fremden Lande.
Erläutern für:
Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Lateinisch, Niederländ., Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Schwedisch, Ungarisch.
Metoula-Sprachführer
Eine verlässige Methode Zouffant-Langenscheidt
Wörterbuchform. Jeder Band 80 Pfennig. Elegant gebunden.
Die Metoula-Sprachführer geben für alle zur Zeit vornehmsten Wortschatze er-
fordernde Kenntnisse; sie enthalten alles, was für die Verständnisse bei höchsten Bedarf genügt
wird, ermöglichen eine Verständigung mit der fremdsprachlichen Bevölkerung und sind daher
besonders geeignet als Verständigungsmittel in den heftigen Streitigkeiten.
Besondere Berücksichtigung. Jeder Band enthält neben dem sehr umfangreichen Wortschatz:
Zweifarbige Landkarten und Stadtpläne, Währungsverbindungen, Weg- und Geschäftskarten, Feiern-
aber ausführende Grammatik, Vorgehensart aller Sprachen und Verträge. Gut lesbare Schrift.
Erläutern für:
Arabisch, Dänisch, Griechisch, Hebräisch, Indisch, Javanisch, Koreanisch, Lateinisch, Persisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Spanisch, Schwedisch, Ungarisch.
Bortung in jeder Buchhandlung. Wenn keine am Platze, wende man sich direkt an die
Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Görlitz.

Apollo-Theater
Nur noch wenige Tage abends 8 Uhr
„Aha-Famos!“
„Knispel“
... Willy Schenk.
Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Garten-Freikonzert
des Roland-Orchesters.
Bei ungünstigem Wetter
Jugend- und Familien-Vorstellung.

Stadt-Theater
Sonntag, den 29. Juli 1917,
nachmittags 3 1/2 Uhr
Fremdenvorstellung
zu erm. Preisen.
Der Bettelstudent
Operette von Carl Millöcker,
abds., Anf. 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.
Das Dreimäderlhaus
Musik nach Franz Schubert.
Montag, den 30. Juli 1917,
Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.
Alt-Heidelberg
Schauspiel von Meyer-Förster

Thalia-Theater
Gastspiel
des Stadttheater-Personals.
Sonntag, den 29. Juli 1917,
abends 8 Uhr:
Flachsmann als Erzähler
Komödie von Otto Ernst.

Stadt-Theater
Mittwoch, den 1. August 1917,
Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 9 1/2 Uhr.
Opern-Preise.
Sondervorstellung
für die Wohlfahrtskassen der
Deutschen Bühnen Genossen-
schaft und des Deutschen
Bühnenvereins.
Einmalige Aufführung.
Lumpaci-Vagabundus
Posse mit Gesang von
Johann Nestroy,
unter Mitwirkung sämtlicher
Solokräfte der Oper und des
Schauspiels.
Im 3. Akt Korezerteilagen.

Suche für große Werke u. Städte
Veranstaltungen **Bayerns** mehrere
hundert Bogen
Brannkohlens-Briketts
jeder Art, aus ans. leichten Stücken
und Staub hergestellt, event. leichte
Stühle, die sich dazu verarbeiten läßt.
Schriftl. beantragte Einsende erbitte ich.
Oscar Schumann,
Samburg 25, Claus Großstraße 4
Fernsprecher: V. 3037.

Moderner Flügel
oder **Piano**
im Preise bis 1200 Mk. gegen Kasse
gekauft. Offert. unter H. 2405 an
Haasenstein & Vogler, A. G.,
Halle, erbitte.
Registrier-Kasse
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Preisoff.
unter Z. 1021 an die Exped. d. Ztg.

Bad Wittkind.
Sonntag, den 29. Juli 1917,
Freitag 6 1/2 Uhr
Früh-Konzert.
vom
Stadttheater-Orchester
Leitung:
Kapellmeister Karl Nühren.
Nachmittags 3 1/2 Uhr
Kur-Konzert
ausgeführt von der
Kapelle des 13. Landsturm-
Inf.-Ers.-Bat. (IV. 3)
Leitung:
Kapellmeister R. Hönig.
Eintrittspreise:
vom Frühkonzert 25 Pf.,
vom Kurkonzert 20 Pf.,
einmalig f. Abt. Arbeiter.
Bauerkarten sind gültig.

Zoo.
Reicher Tierbestand.
Sonntag, den 29. Juli 1917,
nachmittags 3 1/2 Uhr
Konzert
von
Görlach-Orchester.
Abends 7 1/2 Uhr
Grosses Abend-Konzert.
Eintrittspreise:
Erwachsene 50 Pf., von 7 Uhr
abends ab 35 Pf., Kinder 20 Pf.
Militär ohne Dienstgrad nicht vorm.
10 Pf., nachmittags 20 Pf.
Bei ungünstigem Wetter finden
die Konzerte im Saale statt.

Knäusels
Konditor u. Kaffee,
Rannischstr. 7.
Tel. 4170.
Täglich
Künstler-Konzert.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
Sonntag Anfang 4 Uhr.

H. Schnee Nachf.
Dr. Steinstr. 84.
Erstes Spezialgeschäft für gute
Entfettungs- und Entkalkungs-
mittel.

Ballen - Pa ckpressen
für Riemenantrieb
für
Lumpen
Hede
Fasern
Papier-
abfälle
Holzwolle
Woll- und
Leder-
abfälle
Haare
usw.
Hydraulische
Entfettungs- Pressen
Ph. Mayrath & Co., Frankfurt a. M.